

Verbandsjugend trifft sich zum traditionellen Kinder- und Jugendausbildungslager 2014 an der Fambacher Kiesgrube



Bereits zum 2. Mal fand in diesem Jahr unser traditionelles Kinder- und Jugendausbildungslager, vom 27. bis 29. Juni, an der Fambacher Kiesgrube mit tatkräftiger Unterstützung des ortsansässigen Vereins statt. Und wieder wurde den angereisten Jugendlichen und Betreuern ein umfangreiches und lehrreiches Programm geboten. Einen Schwerpunkt bildete in diesem Jahr die Ausbildung im Vielseitigkeitsangeln (Tournierangeln und Angeln auf Friedfisch mit der eigenen Rute). Voraussetzung ist hier die gute Beherrschung der Wurftechnik der eigenen Angelrute, als eine grundlegende Voraussetzung für das darauffolgende erfolgreiche Angeln. Das erfolgte in einem Stationsbetrieb unter Anleitung von erfahrenen Spezialisten:



Bernd Bronnert und vom Silko Nietzsche vom Goldisthaler AV beim Vermitteln der Tricks im Tournierangeln (Casting)



Die Mitarbeiter/innen der Firma „Fischerkönig“ Neustadt an der Orla unterstützten die Kinder und Jugendlichen bei der richtigen Montage des Angelgerätes.



Angelfreund Marco Schmidt und Daniela Neupert beim Aufspulen der richtigen Angelschnur



Angelfreund Mario Koch vermittelte das richtige Ausbleien der Friedfischpose und Angelfreund Toni Weise das praktische Angeln mit Kopf-, Match- und Feederrute



Angelfreund Andreas Luck vom Sensas Team (Nationalmannschaft VANTe.V.) zeigte welche Fehler man beim Zubereiten des Futters nicht machen sollte und erfahrene Betreuer zeigten den Jugendlichen den richtigen Umgang mit dem Angelgerät. Da konnte beim anschließenden Angeln eigentlich nichts mehr schief gehen. Wenigstens bei denen, die diese Ratschläge berücksichtigten.

Doch was ist zu tun, wenn es doch passiert, dass zum Beispiel der Angelhaken statt im Wasser in der Hand oder dem Ohr landet? Oder es einem am Wasser schlecht wird. Dazu gaben die Kameradinnen und Kameraden der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft (DLRG), Stadtverband Erfurt anschauliche Tipps. Dabei floss so einiges Kunstblut, denn die Jugendlichen wurden stilgerecht als scheinbar Verletzte angemalt.





Wir sind nicht nur Angler, sondern wie es der Name unseres Verbandes schon sagt, in erster Linie Naturschützer. Das konnten unsere Jugendlichen beim Bau von Vogelnistkästen bei unserem diesjährigen Jugendlager praktisch ausprobieren. Eine Reihe dieser Kästen wird nun um die Fambacher Kiesgrube angebracht.

An dieser Stelle ist es nun Zeit, dass wir uns ganz besonders bei den Fambacher Angelfreunden für ihre hervorragende Gastfreundschaft und Bewirtung bedanken. Was sie in diesen Tagen auf die Beine stellten, war einfach Spitze. Unser Dank geht dabei nicht nur an die abgebildeten Herren, vor allem auch an die Frauen des Vereins und die weiteren mithelfenden Mitglieder.



Vereinsvorsitzender Marcus Raßbach und weitere Vereinsmitglieder beim Zubereiten des Mittagsessens am Sonnabend



Vereinsvize Achim Horn beim Vorbereiten des sonntäglichen Frühstücks unter sachkundiger Beobachtung

Der Sonntag stand dann ganz im Zeichen eines gemeinschaftlichen Hegefischens. Wenn auch Petrus zeitweise nicht so richtig mitspielte, machte es den Jugendlichen und ihren Betreuern/innen großen Spass und es wurde auch ordentlich gefangen.



Bilder: VANT e.V.